

**Oberleutnant d.R.**

## **Udo Anneken**

geb. 11.10.1917 Vechta / Oldenburg

gest. 11.10.1997 Brombachtal

### **Führer 1. / Füsilier-Batl. 83**

Ritterkreuz am 09.06.1944 Leutnant



**Heer**

### **Auszeichnungen**

EK II am 14.06.1940

EK I am 03.02.1944

Infanterie-Sturmabzeichen in Silber

Nahkampfspange in Bronze 1944

Verwundetenabzeichen in Silber

SA-Sportabzeichen in Bronze

Ostmedaille 1942

### **Beförderungen**

1938 Schütze

1941 Unteroffizier

1942 Leutnant d.R.

1944 Oberleutnant d.R.

Anneken trat 1938 der 3. / I.R. 26 bei. Seine Beförderung zum Unteroffizier erfolgte am 12. Juli 1941 beim Infanterie-Ersatz-Bataillon 26. 1943 gehörte Anneken zur 1. / Füsilier-Bataillons 26 und wechselt kurze Zeit später zum Füsilier-Bataillon 83. Im Mai 1944 lag die Division etwa 10 Kilometer ostwärts der Rollbahn Opotschka-Ostrow entlang der Welikaja, diese Rollbahn zu halten war für die Führung des Nordabschnittes von entscheidener Bedeutung. Bei den hier stattfindenden Kämpfen zeichnete sich Anneken besonders aus. Für diese Kämpfe erhielt Anneken am 9. Juni 1944, als Führer der 1. / Füsilier-Bataillons 83 das Ritterkreuz. Nach der Beförderung zum Oberleutnant d.R. kommt Anneken am 7. Dezember 1944 in die 3. / Divisions-Füsilier-Bataillons 353, mit der er das Kriegsende erlebte.